

Nachgeschenkt

von Werner Martin

kufstein.red@bezirksblaetter.com



Richtiger Bauer

„Du hast nun das erste Stück Großvieh und bist ab heute ein „richtiger“ Bauer meinte der neue WK- Obmann Martin Hirner zu seinem Vorgänger Toni Rieder. Bei der Übergabe der tierischen Geschenke an den Alt-Obmann und an Kurt Mutschlechner empfahl er den beiden jedenfalls einen täglichen Spaziergang mit „Tarzan“ und „Gertraud“ zum besseren gegenseitigen Kennenlernen. Ob sich das neben beider Leidenschaft, dem Kartenspiel, ausgeht?



„Jungbauer“ Kurt Mutschlechner mit Ziege Gertraud und Kitz.



Im Bild die Verantwortlichen für den gelungenen Premieren-Abend Dir. Wolfgang Schauer und Privatbanker Mag. Andreas Scheiber.



Anton Rieder und Martin Hirner mit dem Hochlandkalb „Tarzan“.

Vorpremiere von „Wallstreet...“, tierische Geschenke, ein Eiskletterer beim „Göd“

KUFSTEIN. Die Volksbank Kufstein lud zur Vorpremiere „Wallstreet - Geld schläft nicht“ ins funplexx kufstein - und die Kunden kamen in Scharen, um als Erste in Tirol diesen Finanz-Thriller zu sehen. Vorstands-Chef Dir. Wolfgang Schauer verwies einleitend darauf, dass der Filminhalt einen krassen Gegensatz zur Volksbank Kufstein darstellt. „Bei uns werden Sie mit Sicherheit auf höchstem qualitativen Niveau und vor allem verantwortungsvoll beraten“. Bei dieser Gelegenheit präsentierte Schauer den langjährigen Mitarbeiter der Vermögensberater der Volksbank Kufstein, Mag. Andreas Scheiber, als Leiter des Privateban-

kings. KUFSTEIN. Einige Feierlichkeiten zur Verabschiedung von Toni Rieder als Obmann der Wirtschaftskammer Kufstein - wie auch Kurt Mutschlechner als Geschäftsführer des Wirtschafts-bundes - hat es bereits gegeben, doch keine war so überraschend wie jene am Montagabend letzter Woche. Dabei wurde „Hobbybauer“ Toni Rieder zum richtigen Bauer gekürt, indem man ihm ein junges schottisches Hochlandrind schenkte. Nicht weniger erstaunt war Kurt Mutschlechner, der mit einer Ziege und einem Kitz zum Jungbauern gemacht wurde. „Tarzan“ heißt das langzottelige und zutrauliche Hoch-

land-Kalb. „Gertraud“ die behornte Ziege. Das Kitz ist noch namenlos. WILDSCHÖNAU. Markus Bendler aus Schwendt bei Kössen, mehrfacher Eis-Kletterweltmeister, konnte seine Wildschönauer Fans mit großartigen Bildern erfreuen. Die Erwachsenenschule Wildschönau hatte diesen hochkarätigen Vortrag eingefädelt und ermöglicht. Mit dabei auch Pfarrer Josef Aichriedler, der „Göd“ von Markus Bendler, Bergsteiger-Ass Josef Gwiggner und sein oftmaliger Bergbegleiter Toni Moser von der Sparkasse, u.v.a. Der Weltmeister nahm die besten Wünsche der Wildschönauer mit auf seinen Nachhauseweg.



WB-Geschäftsführer Andreas Mader, NR Josef Lettenbichler, Kurt Mutschlechner mit „Gertraud“ und Kitz, Bruno Astleitner, Martin Hirner, Hannes Bodner und Toni Rieder mit „Tarzan“.

Foto: Eberharter



Freute sich mit seinem „Göden“: Pfarer Josef Aichriedler (re.) ist stolz auf Markus Bendler - dem Weltmeister aus Schwendt.

Foto: Lisi Schellhorn

